Amtsblatt Gemeinde Oberhaid

Herausgeber: Gemeindeverwaltung · Satz und Druck: CARO Druck & Verlag GmbH

Anschrift: Rathausplatz 1, 96173 Oberhaid · Tel. 09503 / 92 23-0 · Fax 09503 / 92 23-55

e-Mail: poststelle@oberhaid.de · Internet: www.oberhaid.de

Öffnungszeiten: Montag - Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr, Montag von 14.00 - 18.00 Uhr

44. Jahrgang | Donnerstag, 19. November 2020 | Nr. 20

Geplante Auflösung Bahnübergang Weide mit Ersatzneubau Straßenüberführung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Deutsche Bahn Netz AG macht ernst und leitete über das Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Nürnberg, ein Planfeststellungsverfahren ein. Die gesamten Planunterlagen werden auf der Internetseite der Regierung von Oberfranken unter der Adresse www.reg-ofr.de/bue7 veröffentlicht. Alle Bürger, deren Belange durch das Vorhaben berührt werden, haben nun die Möglichkeit Einsicht zu nehmen und entsprechende Einwände zu erheben. Bitte nutzen Sie in diesem Anhörungsprozess diese Möglichkeit! Auch liegen die Planunterlagen in der Zeit vom 9. November bis 8. Dezember 2020 in der Gemeindeverwaltung aus. Wegen der Corona-Pandemie bitten wir bei Einsichtnahme während des Auslegungszeitraumes um telefonische Vereinbarung mit unserem Sachbearbeiter Herrn Klarmann, Tel. 09503 9223-51.

Nochmals eine Bitte! Nutzen Sie Ihre Möglichkeit, Einwendungen zu erheben!

Vielen Dank!

Carsten Joneitis
1. Bürgermeister

Illegale Ablagerungen am Wertstoffhof Oberhaid

Am Wertstoffhof Oberhaid wurden illegal Schamottsteine und Solar-Module abgelagert.

Um die Kosten der Allgemeinheit nicht zu belasten, appellieren wir an mögliche Zeugen bzw. die Verursacher, sich zu melden und die entsprechenden Ablagerungen abzuholen.

INFOTAFEL

Notruf-Nummern

Feuer-Notruf	112
Polizei-Notruf	110
Unfall-Rettungsdienst-Notruf	112
Polizei Bamberg-Land	0951 9129-315
Ärztlicher Notfallruf	116117
Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst	0800 6649289
Giftzentrale Nürnberg	0911 3982451
Notruf-Bauhof	0160 8806608
(nur für akute Notfälle, wie z.B. Rohrbrüche, Wassereinbrüche u.ä.)	

Wichtige Telefonnummern

Telefonseelsorge	0800 1110111
(kostenlos, 24h abrufbar)	0800 1110222
Kinder- und Jugendtelefon	0800 1110333
(kostenlos, Montag bis Samstag 14.00 - 20.00 Uhr)	
Familienpflegewerk Bamberg	0951 502661
Hospizverein Bamberg	0951 955070
Service für Multimediastörungen	0171 5133675
Apotheke Oberhaid	673
Dr. Saring, praktischer Arzt	7622
Dr. Frisch, Zahnarzt	4408
Dr. Heid, Zahnärztin	5400

Sprechzeiten des 1. Bürgermeisters

nach telefonischer Vereinbarung 9223-14

Forstrevier Baunach

Sprechtag: Donnerstag, 16.00 bis 18.00 Uhr 09544 984550

Wertstoffhof Oberhaid - Öffnungszeiten

Winterzeit	Di	15.00 - 17.00 Uhr
	Do	15.00 - 17.00 Uhr
	Sa	10.00 - 14.00 Uhr

Gemeindebücherei Oberhaid 5024474

Öffnungszeiten	Di	15.00 - 17.00 Uhr
	Mi	9.00 - 12.00 Uhr + 14.30 - 16.30 Uhr
	Fr	16.00 - 18.00 Uhr
	So	10.00 - 11.30 Uhr

Kostenlose Energieberatung der Stadt und des Landkreises Bamberg

02.12. Landratsamt Bamberg, Ludwigstr. 23, Zi.-Nr. 234
25.11. Rathaus der Stadt Bamberg, Maxplatz 3, Zi.-Nr. 220

Jeweils von 12.00 bis 18.00 Uhr - Anmeldung erforderlich:

Landratsamt Bamberg	0951 85-554
Stadt Bamberg	0951 87-1724

Zentrum Bayern Familie und Soziales

Außensprechtag im Rathaus der Stadt Bamberg, Maxplatz 3, 2. OG, Zi.-Nr. 215, „Kapelle“
– Nur mit telefonischer Vereinbarung möglich ! –

Sie erreichen das ZBFS – Region Ofr. – unter Telefon 0921 605-1 bzw. die Beratungskräfte an den Außensprechtagen unter Telefon 0160 5928887.

IMPRESSUM

Das **„AMTSBLATT" erscheint für die Gemeinde Oberhaid** mit den Gemeindeteilen Johannishof, Sandhof, Staffelbach, Unterhaid und Oberhaid.

Verantwortlich für den amtlichen Teil ist der 1. Bürgermeister, für den kirchlichen Teil der jeweilige Pfarrer, für die Vereinsnachrichten der zuständige Vorstand. Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Autors wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos, Zeichnungen usw. wird keine Haftung übernommen. Der Schreiber akzeptiert Textkürzungen. Für eine korrekte Wiedergabe der Texte übernimmt der Verlag keine Haftung, auch dann nicht, wenn dadurch irgendwelche Folgeschäden für den Verein bzw. Schreiber entstehen sollten.

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Oberhaid, Rathausplatz 1, 96173 Oberhaid
verantwortlich: 1. Bürgermeister Carsten Joneitis

Erscheinungsweise: 1. und 3. Donnerstag im Monat (Ausnahmen werden rechtzeitig mitgeteilt), kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden der Gemeindeverwaltung oder infolge höherer Gewalt besteht kein Anspruch auf Schadensersatz. Die gesamte Zeitung ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften nichts anderes ergibt.
Darunter fallen auch alle Anzeigen, deren Gestaltung vom Verlag übernommen wurde. Jede Verwertung ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig. Dies gilt insbesondere für Vervielfältigung, Übersetzung, Mikroverfilmung und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronische Systeme.

Die Abgabe der **Privatanzeigen** kann nur direkt über die Gemeinde erfolgen. Es ist zu beachten, dass gleichzeitig die Begleichung der Kosten in bar zu erfolgen hat.

Für **gewerbliche Anzeigen** wenden Sie sich bitte an:
CARO Druck & Verlag GmbH, Hinterm Herrn 9, 96129 Strullendorf
Telefon 09543 40600 - Telefax 09543 40601 - e-mail: info@carodruck.com

Beilagen zum Amtsblatt (weder privat noch gewerblich) sind nicht erlaubt.

Nächster Erscheinungstag:
Donnerstag, 3. Dezember 2020
Abgabeschluss: Montag, 23. November 2020

Ein Defibrillator kann Leben retten!

Standorte in Oberhaid: Sparkasse, Dr.-Hau-Platz und FC-Sportheim, Johannishofer Str. 18

Standorte in Staffelbach: Altes Rathaus, Hallstadter Str. 1 Kindertagesstätte, Schwarzenstr. 3

Ärztlicher Notfalldienst

Den diensthabenden Arzt des ärztlichen Bereitschaftsdienstes der Vertragsärzte erfahren Sie unter der kostenfreien Telefonnummer 116117.

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Steigerwald
Steigerwaldklinik Burgebrach
Am Eichelberg 1, 96138 Burgebrach
Tel. 09546 88888
Routenplaner (Google Maps)

Sprechzeiten ohne Voranmeldung:
Mittwoch: 17.00 bis 19.00 Uhr
Freitag: 18.00 bis 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag:
9.00 bis 12.00 Uhr und 16.00 bis 19.00 Uhr

Kinderärztlicher Notdienst:
Am Mittwochnachmittag 16.00 bis 18.00 Uhr sowie am Samstag und Sonntag 10.00 bis 12.00 Uhr und 16.00 bis 18.00 Uhr hat immer ein/e Kinderarzt/ärztin Sprechstunde in der eigenen Praxis.
Welche/r Kinderärztin/arzt Notdienst hat, erfahren Sie über den AB Ihres Kinderarztes oder über die Rufnummer 116117.

Gemeinde Oberhaid

Reinigung der öffentlichen Straßen und die Sicherung der Gehbahnen im Winter – Sicherung und Reinigung der Gehbahnen

In Anbetracht der bevorstehenden Wintermonate wird auf folgendes hingewiesen:

Die an die öffentlichen Straßen, Wege und Plätze angrenzenden Vorder- und Hinteranlieger haben die Gehbahnen an Werktagen ab 7.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8.00 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand, Splitt), nicht aber mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Nur bei besonderer Glättegefahr (z. B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Die Sicherungsarbeiten sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist. Bei öffentlichen Verkehrsflächen, die nicht mit einem baulich getrennten Gehweg ausgestattet sind, erstrekken sich die Sicherungsflächen auf eine Breite von 1 m in den Straßenraum, gemessen von der Straßengrundstücksgrenze. Neben der Verpflichtung der Sicherung der Gehbahnen im Winter wird in diesem Zusammenhang auch auf die allgemeine Reinigungspflicht aufmerksam gemacht.
Demnach sind von den Vorder- und Hinteranliegern die Gehwege und die vorgenannten Straßenflächen auf eigene Kosten zu reinigen und gegebenenfalls von Gras und Unkraut zu befreien (z. B. Herbstlaub usw.).

Ausdrücklich wird darauf hingewiesen, dass die vorgenannten Sicherungs- und Reinigungsarbeiten auch für unbebaute Grundstücke gelten. Die Nichtbeachtung kann sowohl haftungs- als auch strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen. Daher wird um zuverlässige und gewissenhafte Durchführung der Arbeiten gebeten.

Ihre Gemeindeverwaltung

Gemeinde Oberhaid

Voraussichtliche Änderung der Pass-, Personalausweis- und Personalausweisgebührenverordnung

Ab 1. Januar 2021 tritt voraussichtlich eine Zweite Verordnung zur Änderung der Passverordnung, der Personalausweisverordnung und der Personalausweisgebührenverordnung in Kraft. Durch diese Verordnung wird es **Unionsbürger/innen sowie Angehörige des Europäischen Wirtschaftsraums ab 16 Jahren ermöglicht, eine eID Karte zu beantragen** und **damit die Online-Ausweisfunktion** für sich nutzbar zu machen. Die **Gebühr** für die Ausstellung einer **eID-Karte beträgt 37,00 Euro**.

Darüber hinaus wird mit dieser Verordnung **die Gebühr für die Beantragung eines Personalausweises** für Personen, die im Zeitpunkt der Antragsstellung **24 Jahre oder älter** sind ebenfalls **auf 37,00 Euro angepasst**. Die Gebühr für eine Person, die zum Zeitpunkt der Antragstellung noch nicht 24 Jahre alt ist (22,80 Euro) und die Gebühr für den vorläufigen Personalausweis (10,00 Euro) bleiben unverändert.

Weiterhin soll im Rahmen einer weiteren Gesetzesänderung am dem 1. Januar 2021 die **Gültigkeitsdauer eines Kinderreisepasses von bisher sechs Jahren auf ein Jahr verkürzt werden.**

Alle genannten Änderungen sind bis zur endgültigen Verabschiedung der Gesetzesänderungen vorläufig. Für Anträge auf Personalausweise oder Kinderreisepässe, die noch bis zum 31. Dezember 2020 gestellt werden, gelten in jedem Fall noch die bisherigen Regelungen.

Problemabfallsammlung

in der Gemeinde Oberhaid am Samstag, 21. November, 13.15 bis 14.15 Uhr, in der Bachstraße.

(Ausführlicheres wurde bereits im Amtsblatt vom 5. November 2020 bekanntgegeben.)

42.2-641.9 Nr. 74/81

Vollzug der Wassergesetze;

Kiesgewinnungsanlage Dotterweich, Viereth, vormals Bamberger Sand- und Kiesbaggerei, Antrag auf Änderungsplanfeststellung; Auslegung der Antragsunterlagen

Der Rechtsvorgängerin (Bamberger Sand- und Kiesbaggerei) wurde durch Planfeststellungsbeschluss des Landratsamtes Bamberg vom 23. November 1967 in der Fassung des Änderungsbescheides vom 5. März 1968, der Betrieb einer Kiesgewinnungsanlage in Verbindung mit einem Zufahrtskanal zum Main genehmigt. Mit Bescheid vom 23. April 1976 erfolgte die Gestattung für den Abbau in nördliche Richtung.
Zwischenzeitlich betreiben die Firmen Kieswerk Dotterweich GmbH und Transporte Dotterweich GmbH die Kiesgewinnungsanlage in Viereth.
Die zuletzt mit Planfeststellungsbeschluss vom 24. Februar 1989 erteilte Gestattung wurde in der Vergangenheit mehrmals hinsichtlich der Frist verlängert. Mit Bescheid vom 19. Februar 2010 wurde zudem der Abtrag der im See vorhandenen Inseln gefordert, um Renaturierungsstrukturen erhalten zu können.
Mit den nun vorgelegten Planunterlagen soll eine weitere Fristverlängerung, eine Erweiterung des Vorhabenbereiches im Nordosten und ein schlüssiges Gesamtrekultivierungskonzept auf den Weg gebracht werden.

Antragsgegenstand:
Mit den vorliegenden Unterlagen werden folgende Anträge gestellt:
1. Antrag auf Fristverlängerung für den Abbau bis zum 31. Dezember 2030

2. Antrag auf Fristverlängerung für die Rekultivierung bis zum 31. Dezember 2033
3. Antrag auf Änderungsplanfeststellung zum Erhalt der rechten bestehenden Insel sowie zum Erhalt der linken bestehenden Insel zu 25% und Durchführung der Renaturierungsplanung
4. Antrag auf teilweise Verfüllung der Grube mit Fremdmaterial bis Zuordnungswert Z0 zu Renaturierungszwecken
5. Antrag auf Erweiterung der Abbaufläche in nördliche Richtung im Bereich der Flurstücke 1409 bis 1416 (ca. 6.310 qm) inklusive Wiederverfüllung sowie Durchführung der dortigen Renaturierungsplanung

Das Landratsamt Bamberg wird hierzu ein Änderungsplanfeststellungsverfahren durchführen.
Die beim Landratsamt Bamberg eingereichten Planunterlagen liegen in der Zeit vom **23. November 2020 bis 23. Dezember 2020** während der Dienststunden bei der Gemeinde Oberhaid zur allgemeinen Einsicht aus.

Zudem werden die Planunterlagen zeitgleich mit dem Beginn der Planauslegung auch auf die Internetseite des Landkreises Bamberg unter dem Link www.landkreis-bamberg.de/Wasserrecht veröffentlicht. Ebenso ist dort der Inhalt dieser Bekanntmachung wiedergegeben. Es wird darauf hingewiesen, dass nur der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen rechtlich verbindlich ist (Art. 27a Abs. 1 Satz 4 BayVwVfG).

Für die Einsichtnahme der Unterlagen ist es zwingend erforderlich, vorab bei der Gemeinde Oberhaid telefonisch einen **Termin zu vereinbaren**. Auf den Beschluss des BVerwG vom 27. Mai 2013 - 4 BN 28.13 wird Bezug genommen. Das Hygienekonzept der Gemeinde ist zu beachten.

Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis zu zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Bamberg, Fachbereich Wasserrecht, Ludwigstraße 23, Zimmer H 325 oder bei der Gemeinde Oberhaid Einwendungen gegen den Plan erheben.

Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.
Bei Erhebung von Einwendungen zur Niederschrift ist vorab zwingend telefonisch ein Termin bei der Gemeinde bzw. beim Landratsamt Bamberg zu vereinbaren. Auf den Beschluss des BVerwG vom 27. Mai 2013 - 4 BN 28.13 wird Bezug genommen.

Im Falle einer elektronischen Einwendung ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur im Sinne des Signaturgesetzes zu versehen. Elektronisch übermittelte Einwendungen mit einfacher E-Mail genügen diesem Formerfordernis nicht. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie unter https://www.landkreis-bamberg.de/Impressum.

Einwendungen oder Stellungnahmen von Vereinigungen, die auf Grund einer Anerkennung nach anderen Rechtsvorschriften befugt sind, Rechtsbehelfe nach der Verwaltungsgerichtsordnung gegen die Entscheidung nach Art. 74 BayVwVfG (Planfeststellung, Plangenehmigung, Absehensentscheidung) einzulegen, sind bei den in dieser Bekanntmachung bezeichneten Stellen innerhalb derselben Einwendungsfrist vorzubringen.

Nach Ablauf dieser Einwendungsfrist sind Einwendungen oder Stellungnahmen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, ausgeschlossen (§ 70 Abs. 1 WHG, Art. 69 Satz 1 BayWG i.V.m. Art. 73 Abs. 4 Sätze 3 und 4 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes - BayVwVfG).

Im Rechtsbehelfsverfahren gegen eine Entscheidung nach § 1 Abs. 1 Nr. 1 bis 2 b des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz findet Art. 73 Abs. 4 Satz 3 bis 6 BayVwVfG, auch in Fällen seines Abs. 8, keine Anwendung (§ 7 Abs. 4 und 6 Umwelt-Rechtsbehelfgesetz).

Rechtzeitig erhobene Einwendungen und Stellungnahmen werden in einem Termin erörtert (Erörterungstermin), der mindestens eine Woche vorher ortsüblich bekannt gemacht wird. Diejenigen, die fristgerecht Einwendungen oder Stellungnahmen erhoben haben, werden gesondert benachrichtigt. Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden. Bei Ausbleiben eines Beteiligten am Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden.

Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an diejenigen, über deren Einwendungen entschieden worden ist, und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.

Weitere Hinweise:
Auf Grund der seit dem 25. Mai 2018 anwendbaren neuen EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) weisen wir darauf hin, dass im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit im o. g. Planfeststellungsverfahren die erhobenen Einwendungen und darin mitgeteilten personenbezogenen Daten ausschließlich für das Planfeststellungsverfahren vom Landratsamt Bamberg erhoben, gespeichert und verarbeitet werden. Die persönlichen Daten werden benötigt, um den Umfang der Betroffenheit beurteilen zu können. Das Landratsamt Bamberg kann die Daten an den Vorhabenträger und seine mitarbeitenden Büros, den Amtlichen Sachverständigen und Trägern öffentlicher Belange zur Auswertung der Stellungnahmen weiterreichen. Insoweit handelt es sich um eine erforderliche und somit rechtmäßige Verarbeitung auf Grund einer rechtlichen Verpflichtung gem. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstabe c) DSGVO, an der darüber hinaus ein berechtigtes Interesse gem. Art. 6 Abs. 1 Buchstabe f DSGVO besteht.
Die Vorhabenträger und ihre Beauftragten sind zur Einhaltung der DSGVO verpflichtet.

Landratsamt Bamberg

gez. Hack

Hack
Verw.Fachwirtin

Der Gemeinderat informiert

Gemeinderatssitzung am 20. Oktober 2020

2. Änderung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Unterhaid-West“

In seiner Sitzung am 22. September 2020 beschloss der Gemeinderat der Gemeinde Oberhaid die Aufstellung der 2. Änderung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Unterhaid-West“, um die Errichtung eines Verwaltungsgebäudes mit bis zu fünf Vollgeschossen durch die Firma 3S Frankenmöbel GmbH zu ermöglichen. Die Weyrauther Ingenieursgesellschaft mbH aus Bamberg wurde mit der Erarbeitung eines Planentwurfes und der Durchführung des Aufstellungsverfahrens beauftragt.

Der nun vorgelegte Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Unterhaid-West“ in der Fassung vom 20. Oktober 2020 wurde vom Gemeinderat gebilligt und ist öffentlich auszulegen.

Bauanträge

Zu folgenden Bauanträgen wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt:

- Fl.Nr. 38, Gemarkung Staffelbach, Kirchweg 10 – Errichtung eines Zweifamilienwohnhauses
- Fl.Nr. 1209/28, Gemarkung Oberhaid, Lange Str. 4 – Neubau eines Einfamilienwohnhauses mit Garage und Carport

Weiterführung E-Carsharing-Projekt „e-mobil Landkreis Bamberg“

Seit dem 1. Mai 2017 nimmt die Gemeinde Oberhaid als eine von nun insgesamt 18 Gemeinden des Landkreises Bamberg am E-Carsharing-Projekt „e-mobil“ teil. In der Gemeinderatssitzung am 16. Oktober 2018 wurde eine Verlängerung der Teilnahme bis April 2021 zugestimmt.

Von den Regionalwerken Bamberg liegt nun erneut eine Anfrage vor, ob die Gemeinde Oberhaid auch weiterhin bei dem Projekt mitwirken wird.

Ab dem 1. Mai 2019 wurde ein neues Fahrzeug mit einer höheren Reichweite von bis zu 280 km zur Verfügung gestellt. Die Buchung der Fahrzeuge kann von den Bürgerinnen und Bürgern auch online oder per App vorgenommen werden. Das Fahrzeug und die Vorgehensweise werden weiter beibehalten.

Die bisherigen Gebühren für die Nutzer des E-Cars sollen ebenfalls beibehalten werden.

Registrierungsgebühr (einmalig)	10,00 €
stündlich	6,00 €
täglich	29,00 €
Wochenende	79,00 €
wöchentlich	199,00 €

Hierbei wird lediglich noch entschieden, ob eine Kilometerabrechnung ab 100 km erfolgen soll.

Die bisherigen Konditionen für die Kommunen sollen weitergeführt werden, lediglich der monatliche finanzielle Beitrag muss aufgrund von gestiegenen Leasing- und Versicherungskosten für die Fahrzeuge von derzeit 247,50 € /netto auf 285,00 €/netto angepasst werden. Die Vertragslaufzeit für die Leasingfahrzeuge soll von derzeit 24 Monaten auf 36 Monaten bis April 2024 verlängert werden. Wobei auch zukünftig die Nutzung der E-Fahrzeuge durch die Kommune kostenfrei bliebe.

Der Gemeinderat gab sein Einverständnis, auch über den bisher vereinbarten Zeitraum bis April 2021 hinaus, am E-Carsharing-Projekt „e-mobil“ des Landkreises Bamberg mitzuwirken. Mit der vorgesehenen Erhöhung der Gebühren ab dem 1. Mai 2021 besteht ebenfalls Einverständnis.

Antrag auf Beitritt zum Bündnis „Sicherer Hafen“

Der Kirchenvorstand der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Hallstadt bittet mit Schreiben vom 28. September 2020 um Beitritt zum Bündnis „Sicherer Hafen“.

Die sicheren Häfen sind eine Aktion der Bewegung „Seebrücke“, die von verschiedenen Bündnissen und Akteuren der Zivilgesellschaft getragen wird. Erklärte Ziele sind die Solidarisierung mit allen Menschen auf der Flucht, die Schaffung sicherer Fluchtwege, die Entkriminalisierung der Seenotrettung und die Organisation einer menschenwürdigen Unterbringung von Personen, die fliehen mussten. Sichere Häfen sollen sich für neue und stärkere Programme zur legalen Aufnahme geflüchteter Menschen stark machen sowie selbst mehr Kompetenzen fordern, um auch eigenständig Menschen helfen zu können. Sie sollen deutlich signalisieren, dass sie bereit sind, mehr Menschen als bisher aufzunehmen. Sie sollen alle nötigen Ressourcen für die menschliche Versorgung und die gesellschaftliche Teilhabe der Ankommenden bereitstellen. Außerdem soll sich die Partnergemeinde energisch für sichere Bleibeperspektiven der Menschen einsetzen.

Die Gemeinde Oberhaid zeigt sich solidarisch dem Bündnis gegenüber, allerdings ist ein Beitritt aufgrund fehlender Unterkünfte in der Gemeinde Oberhaid nicht möglich.

Unsere langjährige Reinigungskraft, Frau Barbara Jameson, wurde in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Wir danken ihr für die über 24-jährige Tätigkeit als Reinigungskraft an unserer Schule und wünschen ihr von Herzen alles Gute für die Zukunft.

Der Antrag soll vorerst zurückgestellt werden. Mit den Kirchen- und Gemeindevertretern von Hallstadt, Kemmern und Breitengüßbach soll ein runder Tisch einberufen werden.

Vereinsförderung 2020 – einmalige Verdoppelung der Vereinspauschale
Angesichts der schwierigen Situation in diesem Jahr durch die Corona-Pandemie wird die Gemeinde Oberhaid die Vereinspauschalen an die Vereine einmalig in doppelter Höhe auszahlen, um diese finanziell zu unterstützen.

Bekanntmachungen aus der Verwaltung ...

Kostenfortschreibung zur Sanierung der Alten Mühle in Oberhaid
Die kalkulierten Kosten für die Sanierung der alten Mühle in Oberhaid beliefen sich auf 1,2 Mio. Euro. Es entstehen rund 300.000 Euro Mehrkosten.
Die neu kalkulierten Kosten von rund 1,5 Mio. Euro werden beim Landesamt für Denkmalpflege eingereicht.

Bayern WLAN
Die Gemeinde wird einen WLAN Hotspot am Rathaus einrichten. Im Haushaltsjahr 2021 werden hierfür 10.000 Euro angesetzt, wobei von einer Förderung über das Bayern WLAN ausgegangen wird.

Sonstige Bekanntmachungen

Landratsamt Bamberg

Probealarm im Landkreis am 5. Dezember

Am Samstag, 5. Dezember 2020, führt das Landratsamt Bamberg in der Zeit von 11.00 bis ca. 13.00 Uhr einen Probebetrieb der Feuerwehrsirenen durch.

In Zusammenarbeit mit der Integrierten Leitstelle Bamberg-Forchheim werden die örtlichen Sirenen im Landkreis ausgelöst, um deren Funktionstüchtigkeit zu überprüfen.

Das Landratsamt Bamberg bittet die Bevölkerung um Verständnis.

Landratsamt Bamberg

Weihnachtspost gegen die Einsamkeit

Mitmachaktion des Landkreises Bamberg für unsere pflegebedürftigen Seniorinnen und Senioren

Den Bewohnerinnen und Bewohner von Senioren- und Pflegeeinrichtungen stehen schwierige Zeiten bevor. Aufgrund der Corona-Pandemie gelten erneut strikte Besuchsbeschränkungen. Auch Pflegebedürftige, die zuhause oder in einer Tagespflege betreut werden, können in den nächsten Wochen zum eigenen Schutz nur wenig Besuch empfangen. Um der drohenden Einsamkeit entgegen zu wirken und ein wenig Licht und Freude in diese oft trostlose Zeit zu bringen, geht jetzt die Bitte an alle Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Bamberg, für die älteren Menschen Briefe zu schreiben oder Postkarten zu basteln. Landrat Johann Kalb: „Ich bitte alle Bürgerinnen und Bürger, Kinder und Eltern: Lasst uns zusammenrücken und unseren Seniorinnen und Senioren eine Freude bereiten. Denn manchmal sind es die kleinen Gesten, die uns unsere Probleme für einen Moment vergessen lassen und uns den Tag versüßen.“

Die Weihnachtspost für unsere Seniorinnen und Senioren kann bis Freitag, 11. Dezember 2020 in den jeweiligen Rathäusern der Landkreiskommunen und im Landratsamt abgegeben werden.

Die Ehrenamtsbeauftragte und die Generationenbeauftragte des Landkreises Bamberg werden dann in den Tagen vor Weihnachten die Post in den ambulanten und stationären Pflegeeinrichtungen im Landkreis Bamberg verteilen.

Für Fragen zur Mitmachaktion können Sie sich wenden an: Frau Maarit Stierle Tel. 0951 85-510, E-Mail: maarit.stierle@lra-ba.bayern.de oder an Frau Friederike Straub, Tel. 0951 85-498, E-Mail: friederike.straub@lra-ba.bayern.de.

Die Welt der Kunst und Kultur ist so vielfältig wie die Menschen, die sie schaffen und gestalten.

Atelier Lebenskunst der Lebenshilfe Bamberg gibt Kunstkalender 2021 heraus

Das Atelier Lebenskunst in der Kulturfabrik „KUFA - Kultur für Alle“ bietet Menschen mit Behinderung die Möglichkeiten sich ihrem Talent entsprechend als bildende Künstler*innen zu verwirklichen. Inzwischen arbeiten über 25 Künstler*innen mit Behinderung mit enormer schöpferischer Kraft im Atelier Lebenskunst. Dabei entstehen, unabhängig von den Strömungen und Moden des Kunstbetriebs, Werke von großer Eindringlichkeit und Überzeugungskraft.

Mit dem Kalender INFEKTIÖS gibt das Atelier Lebenskunst nun einen Einblick in das Werk von Leticia Völkel, einer jungen Künstlerin im Alter von 30 Jahren. Frau Völkel arbeitet in der Werkstatt der Lebenshilfe Bamberg und ist seit 5 Jahren im Atelier Lebenskunst künstlerisch tätig. Wichtig zu erwähnen ist, dass der Titel INFEKTIÖS nicht im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie steht, sondern bereits zuvor aus der Bilderreihe entstanden ist.

Der Einblick in ihr Oeuvre, das im vorliegenden Kalender erstmals zugänglich ist, erstaunt und irritiert gleichermaßen. Es eröffnet eine Bilderwelt, die auf den ersten Blick der psychologischen Phantasie-Literatur zu entspringen scheint. Doch eben nur auf den ersten Blick.

„Meine Bilder sind infektiös, sie lassen einen nicht mehr los!“ sagt das Ausnahmetalent Völkel, im Künstler-Gespräch mit der Kunsthistorikerin Christiane Hartleitner, das

Adventskonzert zu Corona-Zeiten

Zur Einstimmung in die Adventszeit werden am **1. Adventssonntag, 29. November 2020,** die Aufzeichnungen der Konzerte der letzten Jahre abgespielt.

Ort / Zeit: Pfarrkirche Oberhaid von 13.00 bis 17.00 Uhr

Genießen Sie die Musikbeiträge unserer Musikvereine!

Bitte beachten Sie während Ihres Besuches die aktuellen Corona-Regeln.

auf der Rückseite des Kalenders zu finden ist. Um keine Deutungsebene ihrer Werke vorzugeben, erläutert sie im Gespräch, dass sie ihren Werken keine Titel, sondern lediglich Nummern vergibt. Erlebnisse, Phantasie und Träume können so beim Betrachten der Kalenderblätter ganz individuell entwickelt werden.

Die unverwechselbaren Werke, die im Atelier Lebenskunst entstehen, sind ein vitaler Impuls zeitgenössischer Kunst. Und so soll der Kunstkalender INFEKTIÖS dazu beitragen, dass die künstlerischen Arbeiten von Menschen mit Behinderung verstärkt wahrgenommen und wertgeschätzt werden.

Der Kalender ist für 10 Euro zu erwerben bei:
Collibri Buchhandlung, Austr. 12, Bamberg
BILDERBOGEN Martina Thiele, Luitpoldstr. 31, Bamberg
Senger-Kunsthandel, Karolinenstr. 8, Bamberg

Der Kalender ist auch in der KUFA, Ohmstraße 3 erhältlich. Nach vorheriger Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0951 18972105 kann hier zusätzlich die Verkaufsausstellung des Atelier Lebenskunst unverbindlich besichtigt werden. Mit dem Kauf des Kalenders und von Kunstwerken unterstützen Sie die Künstler*innen mit Behinderung und das Projekt Atelier Lebenskunst.

Landratsamt Bamberg

Vorgehensweise bei positivem Corona-Test

Gesundheitsamt Bamberg wird direkt vom Labor informiert.

Aufgrund anderslautender Medienberichte möchte das Gesundheitsamt Bamberg nochmals auf die bei uns übliche Vorgehensweise bei einer positiven Corona-Infektion hinweisen:
Wer von einem Arzt oder in einer Abstrichstelle positiv auf das Corona-Virus getestet wurde, wird über das Ergebnis telefonisch vom Arzt, per Mail vom Labor oder durch Abruf in einer App informiert.

Dieses positive Ergebnis wird auch **automatisch vom Labor an das zuständige Gesundheitsamt** übermittelt. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter setzen sich dann aktiv mit dem Infizierten in Verbindung und klären das weitere Vorgehen. Es ist also nicht notwendig, dass Betroffene von sich aus Kontakt zum Gesundheitsamt suchen.

Weitere Informationen zum Thema gibt es auch im Internet unter https://www.landkreis-bamberg.de/Corona-Virus/.

Neue Kurse beim Kolping-Bildungswerk

Smartphone/Tablet 50 Plus – Zuhause Filme und Bilder bearbeiten
am 1. Dezember 2020 von 9.00 bis 12.15 Uhr

Smartphone, PC & Co – Kolping-Stammtisch für Menschen 50 Plus
am Mittwoch, den 2. Dezember 2020 findet von 13.00 bis 14.30 Uhr

So leicht geht das! Mit 10 Fingern tippen
am 5. Dezember 2020 von 9.00 bis 16.15 Uhr

Aufbauseminar der digitalen Bildbearbeitung
am Montag, 7. Dezember 2020 und Mittwoch, 9. Dezember 2020 jeweils von 9.00 bis 12.15 Uhr

Die Kurse finden im Kolping-Bildungswerk Bamberg, Wilhelmsplatz 3 statt.
Weitere Informationen und Anmeldung unter 0951 519470 oder www.kolpingbildung.de

Aufgrund der derzeit herrschten Corona-Auflagen finden in diesem Jahr keine offiziellen Eröffnungen der Dorfkrippen statt.

Die Bevölkerung ist jedoch herzlich eingeladen, die Krippen während der Advents- und Weihnachtszeit zu besuchen.

Weihnachtsausgabe 2020

Bedanken Sie sich bei Ihrer Kundschaft
auf einfache und kostengünstige Weise
mit einer Anzeige im Amtsblatt !

Einfacher geht es nicht ...

Haben Sie schon an Ihre Weihnachtsgrüße in der Weihnachtsausgabe gedacht, ...

... noch nicht, dann wird es so langsam Zeit !
Die Weihnachtsausgabe erscheint schon in
wenigen Wochen am 17. Dezember 2020.

Anzeigenschluß ist Freitag, der 11. Dezember 2020 !

.....

CARO 25 Jahre
Druck & Verlag GmbH

Anzeigenannahme unter
e-mail: info@carodruck.com oder auf dem Postweg !!!

ADVENTSFENSTER IN OBERHAID, UNTERHAID UND STAFFELBACH!

So geht's:
Ein Fenster schön weihnachtlich mit der Zahl des Tages dekorieren und ab dem Tag der Teilnahme immer von 17.00 - 21.00 Uhr hell erleuchten!
Bis zum 24.12!
Ende November gibts ne Liste mit allen Teilnehmern, damit man die Fenster an einem Abendspaziergang bewundern kann.

ANMELDUNG BIS 28. NOVEMBER BEI JUGENDPFLEGER OLLI SCHULZ TELEFON 01701930455

30jähriges Dienstjubiläum

In der Herbstzeit konnte „unsere“ Melanie“ ihr 30jähriges Dienstjubiläum feiern. Melanie Pfeufer wurde am 1. September 1990 in unserer Kindertagesstätte Staffelbach als Kinderpflegerin angestellt.

In den letzten drei Jahrzehnten sind, wie sie selbst sagt, schon viele jetzige Kindergarten-Mamas und Kindergarten-Papas „durch ihre Hände gegangen“.

Wir danken dir, liebe Melanie, für deinen großen Einsatz, deine Kollegialität und deine Freude an der Arbeit mit „deinen“ Kindern und freuen uns auf viele weitere schöne Jahre mit dir.

Überrascht wurde Melanie mit einer Feierstunde mit Liedern, Wünschen und Geschenken der Kinder, des Teams und der Trägerschaft, sowie des Elternbeirates und des Kindergartenvereins.

Auf dem Foto sehen wir von links nach rechs:
hinten: Bürgermeister Carsten Joneitis, Einrichtungsleitung Gertrud Kaindl, Sandra Lechner, Marleen Benedikt
vorne: Stephanie Möller, Melanie Pfeufer, Natalia Reznik

Also nochmals DANKE sagen ...

Das Kita-Team und die Kirchenstiftung Staffelbach mit Pfarrer Christoph Uttenreuther

Malteser Hilfsdienst gGmbH

Der Malteser Patenruf – ein nettes Telefonat in Zeiten der Kontaktbeschränkungen

Bamberg. Die Corona-Pandemie hält unsere Gesellschaft seit dem Frühjahr schon in Atem. Besonders ältere und kranke Menschen sind von ihr betroffen und gefährdet. Und zu den gesundheitlichen Risiken gesellen sich mit der oftmals nötigen Isolation auch noch soziale. Denn vielen älteren und chronisch kranken Menschen brechen durch das Alleinsein die dringend benötigten Kontakte zu Nachbarn, Freunden und Familie weg. Um der Vereinsamung dieser Menschen entgegenzuwirken, bieten die Malteser ihren Patenruf an. Bei diesem hat man die Möglichkeit, Kontakte per Telefon zu knüpfen. In regelmäßigen Telefonaten tauschen sich ehrenamtliche Malteser mit den Angerufenen aus, hören zu, stehen seelisch zu Seite und erzählen natürlich auch von sich selbst. Im Rahmen einer Patenschaft erhält man einen fest zugewiesenen Paten, dessen Persönlichkeitsprofil gut mit dem eigenen übereinstimmt. Ansonsten bestimmt jeder selbst, worüber gesprochen, wann und wie lange miteinander telefoniert wird. Und selbstverständlich wird jedes Gespräch absolut vertraulich behandelt und ist für den Angerufenen kostenlos.

Interessierte können sich bei den Maltesern telefonisch und völlig unverbindlich unter 0951 91780250 melden. Oder gerne per Mail unter: patenruf.ba@malteser.org

Fachstelle für pflegende Angehörige – die Beratungsinstitution der Arbeitsgemeinschaft Bamberger Wohlfahrtsverbände

Die Fachstelle für pflegende Angehörige bietet Angehörigen ein regelmäßiges kostenloses Gesprächstreffen zum Austausch über aktuelle Nöte, Sorgen und Ängste mit anderen, die mit ähnlichen Problemen konfrontiert sind.

Wie soll es weitergehen, wie soll ich das schaffen?
Das Kennenlernen neuer Lösungswege im Umgang mit den Hilfebedürftigen aber auch Informationen über Hilfsangebote ermöglichen die von der Fachstelle koordinierten Treffen der Angehörigengruppe. Am **2. Dezember** findet das Treffen in der **„Brauerei Fässla“ um 18 Uhr in der Oberen Königsstr. 19 in Bamberg** statt.
Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für Rückfragen steht Ihnen Andrea Schmitt von der Fachstelle für pflegende Angehörige unter Tel. 0951 2083501 oder per E-Mail info@pflegeberatung-bamberg.de zur Verfügung.

Die Fachstelle freut sich über Ihr Kommen zum nächsten Treffen am 2. Dezember 2020.

SENIOREN-SEITE

Einschränkungen im alltäglichen Leben durch Ergotherapie behandeln

Fühlen Sie sich angesprochen? Die Maria-Betz-Stiftung will den LebensWert von Senioren so weit wie möglich erhalten:
- Benötigen Sie eine Hilfsmittelberatung/Wohnraumanpassung z. B. Haltegriffe/Rollator?
- Möchten Sie Ihre Selbständigkeit in den Aufgaben des täglichen Lebens/Selbstversorgung (z. B. Körperpflege, Anziehen Haushaltsführung) so lange wie nur möglich erhalten bzw. wiedererlangen?
- Sind Sie in Ihrer Fortbewegung/Mobilität unsicher und würden von einer Gangschule profitieren?
- Möchten Sie Ihre Beweglichkeit und körperliche Belastbarkeit steigern?

- Ist es Ihnen ein Anliegen verloren gegangene Fähigkeiten wieder zu erlernen (z. B. Arm- und Greiffunktionen der Hände, Schreibtraining nach Schlaganfall)?
- Möchten Sie ihre Muskelkraft und Koordination verbessern?
- Würden Sie die Möglichkeit ergreifen mit kreativen Gestalten (z. B. Acrylfarben) ihre Persönlichkeit auszudrücken und ihren Lebensmut und Selbstvertrauen wieder zu finden?
- Ist es Ihnen wichtig Ihre geistigen Fähigkeiten zu trainieren bzw. gegebenenfalls zu steigern?
- Möchten Sie Ihr psychisches Wohlbefinden fördern, indem Sie Erlebtes in Erinnerung rufen, reflektieren und somit aufarbeiten?
- Ist es Ihnen ein Anliegen die Wahrnehmung des eigenen Körpers zu steigern (z. B. bei Missempfindung oder Vernachlässigung eines Körperteils z. B. aufgrund von Krankheit oder OP)?
- Leiden Sie unter Gelenkserkrankungen, bei denen es wichtig ist, Kontrakturen zu vermeiden?

Weitere Auskunft erhalten Sie unter Tel. 0157 36414609. Ergotherapeutin Radczewski Martina aus Oberhaid kommt auf Wunsch gerne direkt zu Ihnen nach Hause!

Patientenverfügung – Vorsorgevollmacht

Haben Sie sich diese Fragen schon einmal gestellt:

- **Wo möchten Sie am Ende des Lebens versorgt werden?**
- **Wer soll sie dann begleiten und pflegen?**
- **Wer darf Entscheidungen treffen, wenn Sie selbst dazu nicht mehr in der Lage sind?**

Nicht alles im Leben ist planbar. Aber Sie können Vorsorge treffen – damit im Fall der Fälle auch am Lebensende Ihre Wünsche respektiert werden.

Eine Patientenverfügung tritt immer dann in Kraft, wenn ein Patient nicht mehr selbst in der Lage ist, Entscheidungen zu treffen und seinen Willen zu äußern. Mit einer Vorsorgevollmacht beauftragen Sie eine Person Ihres Vertrauens, Ihren Willen zu vertreten, wenn Sie es selbst nicht mehr können.

Eine Patientenverfügung zu verfassen ist für viele Menschen eine schwierige Aufgabe. Wir bieten daher eine Beratung an. Kompetent und diskret. Unsere Beratung dauert eine gute Stunde.

Gerne kommen wir zu Ihnen nach Hause!

Für eine Vorab-Auskunft steht Ihnen die Maria-Betz-Stiftung Montag und Donnerstag von 8 bis 11 Uhr unter Tel. 9223-13 gerne zur Verfügung.

Eine fahrbare Gehhilfe – der Rollator und Gehwagen

Kennen Sie jemanden, der sich beim Gehen immer schwerer tut, aber vielleicht denkt, es geht schon so?

Der Rollator dient dauerhaft oder zeitweilig gehbehinderten oder körperlich schwachen Personen als permanente Stütze. Er verleiht mehr Stabilität beim Gehen und Stehen und beugt der Sturzgefahr und daraus eventuell folgenden Verletzungen vor. Wir bringen Ihnen gerne einen Rollator oder Rollstuhl zu Ihnen nach Hause. Sie können Ihn ausprobieren solange Sie wollen. Und das kostenlos. Sie werden schnell die Vorteile einer Gehhilfe erkennen und schätzen lernen.

Auch ein Rollstuhl, Badewannensitz und WC-Erhöhung kann gerne unentgeltlich zur Verfügung gestellt werden.

Die Maria-Betz-Stiftung hilft Ihnen Montag und Donnerstag von 8 bis 11 Uhr unter Tel. 9223-13 gerne weiter.

Wer ist mein Nächster?

Diese Frage stellte man vor 2000 Jahren

Darauf antwortete Jesus wie folgt:

„Ein Wanderer wurde einmal von Räubern überfallen. Sie plünderten ihn aus und schlugen ihn nieder; dann gingen sie weg und ließen ihn halb tot liegen. Zufällig kam ein Priester denselben Weg herab; er sah ihn und ging weiter. Auch ein Mesner kam zu der Stelle; er sah ihn und ging weiter. Dann kam ein Mann aus einem fremden Land vorbei. Als er ihn sah, hatte er Mitleid, ging zu ihm hin, versorgte seine Wunden und verband sie. Dann hob er ihn auf sein Reittier, brachte ihn zu einer Herberge und sorgte für ihn. Am nächsten Tag bezahlte er beim Wirt und sagte: Sorge für ihn, und wenn du mehr für ihn brauchst, werde ich es dir bezahlen, wenn ich wiederkomme".

Jesu Antwort macht zunächst eines deutlich: Es kommt ihm nicht darauf an festzulegen, wer der Nächste ist, welche Nationalität er hat oder wie er aussieht. Wichtig ist ihm darzulegen, was einen wirklichen Nächsten auszeichnet, welche Qualitäten er hat. Der Fragesteller versteht jedenfalls sofort und gibt auf Jesu Frage „Wer von den Dreien hat sich als der Nächste dessen erwiesen, der von Räubern überfallen wurde?" gleich zur Antwort: „Der, der barmherzig an ihm gehandelt hat". Sogleich forderte Jesus ihn auf: „**Dann geh und handle genauso!**". Lk 10,29-37

Wer hilft dem Nächsten?

Diese Frage stellen wir uns im Jahr 2020

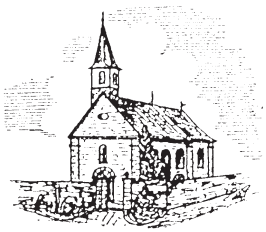
„Abstand nehmen" heißt es. Doch am Fenster, an der Haustüre oder am Telefon ist ein Plausch möglich und wichtig. Der Kontakt tut beiden gut. Die Begegnung ist für beide eine Kraftquelle. –

„Wie geht es Ihnen?"

Förderung und Hilfe für Senioren
Maria-Betz-Stiftung
Sprechstunde Rathaus Oberhaid
Montag & Donnerstag
8.00 bis 11.00 Uhr - Tel. 922313

Wer übernimmt Besorgungen und Fahrdienste?

Kirchliche Nachrichten



Kuratie
St. Barbara
Unterhaid (UH)

Kath. Pfarrkirche
St. Bartholomäus
Oberhaid (OH)

Filialgemeinde
St. Cyriakus
Staffelbach (STB)

Bürozeiten im Pfarrbüro: Dienstag und Freitag von 9 bis 11 Uhr · Mittwoch von 16.30 bis 18.30 Uhr · Tel. 09503 206

In dringenden Fällen, falls Sie im Pfarramt Oberhaid niemanden erreichen, wenden Sie sich bitte an das Katholische Pfarramt Hallstadt, Telefon 0951 71465.

Achtung! Die Kürzel in Klammern stehen für Oberhaid (OH), Unterhaid (UH) und Staffelbach (STB).

Donnerstag, 19. November
18.00 Rosenkranz / Hl. Stunde (OH)
18.30 Eucharistiefeier (UH)
Freitag, 20. November
8.00 Eucharistiefeier (OH)
Samstag, 21. November
18.00 Vorabendmesse (OH)
Sonntag, 22. November
8.30 Eucharistiefeier (OH)
10.30 Eucharistiefeier (OH)
mit Vorstellung der Erstkommunionkinder 2021
11.45 Tauffeier (OH)
18.00 Eucharistiefeier (UH)
Dienstag, 24. November
18.00 Abendlob (OH)
18.15 Eucharistiefeier (STB)
Mittwoch, 25. November
18.30 Eucharistiefeier (OH)
Donnerstag 26. November
18.00 Rosenkranz / Hl. Stunde (OH)
18.30 Eucharistiefeier (UH)
Freitag, 27. November
8.00 Eucharistiefeier (OH)
Samstag, 28. November
18.00 Vorabendmesse (OH)

Sonntag, 29. November
8.30 Eucharistiefeier (OH)
10.30 Eucharistiefeier (OH)
mit Einführung der neuen Ministranten
18.00 Eucharistiefeier (STB)
18.00 Andacht (UH)

www.bestattungen-then.de
Then Bestattungen
Erd- und Feuerbestattungen
See- und Waldbestattungen
· Bestattungsvorsorge
· Erledigung sämtlicher Formalitäten
· Tag und Nacht erreichbar
Waldemar Then · Bestattungen
Schulstraße 6 · 96191 Viereth
Telefon 09503-243
oder 09503-1596
Mitglied im Bundesverband Deutscher Bestatter e.V.

96103 Hallstadt
Bamberger Str. 51 • Tel. 0951-70270
SCHUNDER BESTATTUNGEN

Für Bernd & Christina Lobe

Zur Goldenen Hochzeit die herzlichsten Glückwünsche

übermitteln euch

Steffi, Roland und euere Enkel Michael, Sebastian und Christian aus Grasmannsdorf

Montag, 30. November
19.30 Hausgebet im Advent
„Warten und erwartet werden“
(Gebetsvorlagen liegen in den Kirchen aus)
Dienstag, 1. Dezember
17.00 Zweiter Weggottesdienst zur Vorbereitung auf die Erstkommunion
„Mit allen Sinnen durch die Kirche“
18.15 Eucharistiefeier (STB)
Mittwoch, 2. Dezember
18.30 Eucharistiefeier (OH)
Donnerstag, 3. Dezember
18.00 Rosenkranz / Hl. Stunde (OH)
18.30 Bußgottesdienst (UH)

Kurzfristige aktuelle Änderungen entnehmen sie bitte der Gottesdienstordnung!

Wir machen Schifffahrt möglich.

WSV.de
Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes

Das **Wasserstraßen- und Schifffahrtsamt Schweinfurt** sucht für den Standort des Außenbezirks Haßfurt zum nächstmöglichen Zeitpunkt, **unbefristet**, eine/einen

Wasserbauerin/Wasserbauer (m/w/d) oder artverwandten Beruf aus dem Bauhauptgewerbe
(Betonsanierer/in, Straßenbauer/in, Pflasterer/in, Beton- bzw. Stahlbetonbauer/in, Maurer/in, Zimmerer/in [m/w/d])

Der Dienstort ist Haßfurt.

Referenzcode der Ausschreibung 20201809_9561

Fühlen Sie sich angesprochen?
Dann bewerben Sie sich bitte **bis zum 06.01.2021** über das Elektronische Bewerbungsverfahren (EBV) auf der Einstiegsseite **http://www.bav.bund.de/Einstieg-EBV**
Hier geben Sie bitte den oben genannten Referenzcode ein.

Sie können sich auch per Post unter „Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen, Schloßplatz 9, 26603 Aurich“ bewerben.

Weitere fachliche Auskünfte erteilt Ihnen Frau Eva Brückner, Tel.: 0171 3050731, für Auskünfte zum weiteren Bewerbungsverfahren steht Ihnen Frau Sabrina Müller, Tel.: 09721 206-121, zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie über das Internet unter **http://www.gdws.wsv.de** oder **http://www.bav.bund.de**

Frauentragen im Advent

Besonders in schwierigen Zeiten ist die Fürsprache Mariens für viele eine Hoffnung, so sicher auch in der momentanen Corona-Pandemie.

Wir möchten daher das „Frauentragen“ auch in diesem Advent anbieten. Selbstverständlich sind die geltenden Hygiene- und Abstandsvorschriften dabei einzuhalten. Entsprechende Vorkehrungen werden getroffen.

Wer von dem Angebot Gebrauch machen möchte, kann sich bei Christine Genslein, Tel. 7510, anmelden.

Die „herbergssuchende Muttergottes“ bittet für einen Tag Herberge in einer Familie, in einem Haus.

Kfz Service Müllich
seit 1955
www.kfz-muellich.de

Hauptuntersuchung durch TÜV Süd
Pkw, Schlepper, Anhänger, Motorrad, Wohnmobil usw.
Jeden Donnerstag um 8.00, 13.00 oder 15.00 Uhr
Um Anmeldung wird gebeten.

Inspektion u. Service (auf Wunsch m. Mobilitätsgarantie)
Windschutzscheibenreparatur und Neueinbau
Reparaturen aller Art und Fahrzeugmarken
Wartung und Reparatur von Klimaanlagen
Kfz-Elektronik/Fehlerspeicher auslesen
Reifenservice und Rädereinlagerung
Unfallinstandsetzung/Lackierung
Achsvermessung/Spureinstellung

Kfz Meisterbetrieb Michael Müllich
Bamberger Str. 44 - 96173 Oberhaid
Tel. 09503/8580 - kfz.muellich@googlemail.com

REBOUND = Bumerang-Effekt

Wir kaufen energiesparende Haushaltsgeräte, PCs, Autos, Leuchtmittel, Fernseher etc.

Trotzdem steigt der jährliche Energieverbrauch!

WARUM?

U
B
V

Infos unter:
www.klimareporter.de
www.umweltbundesamt.de
www.polarstern-energie.de

Gebt uns Rückmeldung auf Facebook oder Instagram!

Sie suchen einen Verwalter für Ihre Immobilie oder wollen ihre Immobilie verkaufen?

Dann sind sie bei uns genau richtig - denn in Sachen Immobilienverwaltung bzw. Kauf oder Verkauf sind wir Profis und stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite ...

25 Jahre

METZNER

IMMOBILIEN

Seit 1992 · § 34 c (GEWO)

METZNER WERNER

Hinterm Herrn 9 · 96129 Strullendorf

Tel. 09543 / 40630 · Fax 09543 / 4183464

e-mail: metzner-immobilien@t-online.de

Markisen - Winterpreise

Terrassendächer
Sommergärten
Ganz-Glas-Duschen
Insektenschutz

GLAS Agentur Treml
Handel & Dienstleistung

Büro & Ausstellung:
Roth 16
96199 Zapfendorf
Tel.: 09547-8927

www.glasagentur-treml.de

REDDY® KÜCHEN

SO RICHTIG, RICHTIG GUT!

* An über 60 Standorten. Gültig bis zum 23.12.2020.

Markenqualität aus Deutschland
REDDYziert

ÜBER 500 MUSTER-KÜCHEN* ZUM 1/2 PREIS

REDDY Küchen Hirschaid
Industriestr. 9 · 96114 Hirschaid
Telefon: (09543) 44 32 60
E-Mail: hirschaid@reddy.de

DIE WELT Service-Champions
REDDY Küchen

hirschaid.reddy.de
IN DER KÜCHE ALLES REDDY

Meisterbetrieb für Elektroinstallation

Schramm
Schlafweg 3 - 96173 Oberhaid

Tel.: 09503/921453
Handy: 0170/3261674
Fax: 09503/505068

E-Mail: info@e-check-schramm.de
Internet: www.e-check-schramm.de

BWK Bedachung
Meisterbetrieb GdbR

Bedachungen aller Art
Flachdachabdichtung
Fassaden

Gerne erstellen wir Ihnen ein Angebot.

Grenzstraße 1-3, 96173 Oberhaid
Tel. 09503 / 619, Fax 09503 / 628
Mobil 01 71 / 51 77 11 0

Waltrapp R. & Kieschnik U.

Junge Familie mit Grundstück gesucht!
Unser ausgereiftes Hausbaukonzept verfügt über ein optimales Preis-/Leistungsverhältnis.
Zusätzlich bieten wir Ihnen derzeit weitere Vorteile.

Unterlagen und nähere Informationen unter:
Heinz von Heiden GmbH Massivhäuser
Regionales Vertriebsbüro:
Ahornstraße 14, 96149 Breitengüßbach
E-Mail: info@nausch-bauberatung.de
Beratung: 0 95 44 - 98 35 60
01 78 - 54 91 226

Friedel
Garten- und Landschaftsbau

Zur Verstärkung unseres motivierten Teams suchen wir
Vorarbeiter/Facharbeiter/Landschaftsgärtner (m/w/d)
~ in Vollzeit ~

Ihr Profil: Fachrichtung Garten- und Landschaftsbau, Bereitschaft zur Weiterentwicklung im Bereich Poolbau, Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit

Wir bieten:
✓ Übertarifliche Bezahlung
✓ Sehr gute Maschinenausstattung
✓ Unbefristetes Arbeitsverhältnis
✓ Ganzjährige Anstellung

Bewerbung:
Schriftlich an: Friedel Garten- und Landschaftsbau GmbH, Löserstraße 10, 96114 Hirschaid
Per Email an: info@gartenfriedel.de

Im Bild (v.l.n.r.): Susanne Wehrfritz, Petra Fläschel (Kiga-Leitung), Melanie Wagner (Waldgruppenleitung), Lena Markert

Eröffnung des Waldkindergartens Oberhaid steht an

Die Waldgruppe wird am 7. Januar 2021 offiziell geöffnet. Die Gruppe wird betreut von Melanie Wagner (Waldgruppenleitung), Lena Markert und Susanne Wehrfritz.

Die ersten Bilder des Waldbauwagens, der sich in der Fertigstellung befindet. Fertiggestellt bietet dieser qualitativ hochwertige Bauwagen einen Rückzugsort für die Waldkinder.

Wer Interesse an einem Platz in unserer Waldgruppe hat, kann sich noch bis Ende November 2020 anmelden. Den Anmeldebogen finden Sie auf der Homepage des Kindergarten Regenbogens unter www.ki-ga-regenbogen.de .

Bestehen noch Fragen oder Informationsbedarf können Sie sich gerne bei Frau Göhl, Telefon 9223-12 oder bei der Kindergartenleitung Frau Fläschel, Telefon 601, melden.

Bild links oben: Waldbauwagen

Bild links: Spielecke und Ruhezone

Bild rechts: Garderobe, WC und Küche